

ZEITZEICHEN

**Oktober
November
2024**

Evangelisches Mitteilungsblatt des Kirchspiels Krippenhna

**mit den Gemeinden: Badrina, Glaucha, Hohenprießnitz, Krippenhna,
Lindenhayn, Naundorf, Wölkau, Zschepplin**



(Foto: Kathrin Engelhardt)

**„Befiehl du deine Wege ...“
„Weg hast du allerwegen ...“
„So gehen unsre Wege gewiss zum Himmel ein “**

Andacht

Liebe Gemeinde!

Ein breiter Feldweg zieht sich durch das Bild auf der Titelseite des Blättchens. Wiese, Feld, Büsche am Wegrand, ein kleines Wäldchen am Horizont und darüber blauer Himmel und weiße Wolken.

Sie sind auf einem solchen Weg bestimmt auch schon einmal entlangspaziert oder -geradelt. Ganz gemütlich, allein oder mit anderen. Die Seele baumeln lassen, die Ruhe in der Natur genießen, die Gedanken laufen lassen, dem Himmel so nah ...

Solche Wege tun gut, geben Kraft.

Es gibt auch die anderen Wege im Leben, die, die Kraft kosten. Die Wege zur und bei der Arbeit, die Wege zu Ärzten und ins Krankenhaus, die Wege auf den Friedhof ans Grab eines geliebten Menschen, die Wege durch den mühsamen Alltag ...

Gut, wenn man die kräftezehrenden Wege nicht allein gehen muss.

Manchmal liegen Wege, die wir im Leben gehen müssen, wörtlich und im übertragenen Sinne klar vor uns. Wir sehen, was kommt, wägen ab und wagen erste Schritte.

Manchmal sehen wir die Wege nicht, müssen sie suchen. Müssen ins Unge- wisse gehen, zögern, sie zu gehen. Fragen uns: „Ist das wirklich der richtige Weg?“ „Muss ich den wirklich gehen?“

Unter dem Bild auf dem Titelblatt stehen einige Sätze aus dem Lied „Befiehl du deine Wege“ (EG 361).

Es sind Sätze, die davon reden, dass wir unsere Wege nicht alleine gehen müssen. Gott geht sie mit. Ihm können wir unsere Wege, unseren Lebensweg anvertrauen. Er wird für uns die richtigen Wege finden, die wir gehen können. Lenkt er doch unsere Wege ebenso, wie er auch Wolken, Luft und Winden Wege, Lauf und Bahn gibt (vgl. EG 361,1)

Wir sind Teil von Gottes großem Schöpfungsplan, in dem alle Geschöpfe ihren Weg finden können. Und das immer und überall. Davon erzählt der Satz „Weg hat du allerwegen.“ (EG 361,4). Darauf sollen wir uns verlassen, dass wir nicht irgendwann vor der Ausweglosigkeit, vor dem Nichts stehen. Wir dürfen darauf vertrauen, dass es in Gottes „Wegeplan“ Wege für uns gibt. Nicht immer liegen sie klar vor Augen. Bisweilen müssen wir sie suchen und auch entscheiden, welche Wege wir einschlagen. Es hilft, dabei mit Gott im Gespräch zu bleiben.

Die Wege unseres Lebens enden nicht mit unserem Tod. Auch das ist uns fest versprochen. Gott steht uns im Leben und im Tod an der Seite: „So gehen unsre Wege gewiss zum Himmel ein.“ (EG 361,12)

Ich wünsche Ihnen, dass Sie Ihren Lebensweg im Hier und Jetzt festen Schrittes und immer mit Blick auf den Himmel zuversichtlich gehen können. Bleiben Sie behütet!

Ihre Pfarrerin Eva Fitschen

Gruppen und Kreise

Kinderkreis	freitags, 16.00-17.30 Uhr Schalomhaus Krippenhna
Konfirmandenunterricht	25.10.2024, 18.00 Jugendgottesdienst Bad Dübén 15.11.2024, 17.30 Uhr Schalomhaus Krippenhna 30.11.2024, 16.30 Uhr Kirche Wölkau
Kirchenchor	donnerstags, 19.30 Uhr Schalomhaus Krippenhna
Posaunenchor	freitags, 19.30 Uhr Schalomhaus Krippenhna
Männerchor	dienstags, 19.30 Uhr Schalomhaus Krippenhna
Ehepaarkreis Niederglaucha	montags, 20.00 Uhr Informationen bei Frau Przygoda
Mütterkreis Wölkau/Krippenhna	Informationen bei Frau Engelhardt
Frauenkreis Mittendrin	21.10.2024 , 19.30 Basteleien 11.11.2024, 18.30 Offenes Thema – Überraschung Vorschau: 09.11.2024 Schrottwichteln jeweils 19:30 Uhr im Pfarrhaus Zscepplin Informationen bei Frau Hillebrand
Frauenhilfe/Seniorenkreis	09.10.2024, 14.00 Uhr Krippenhna 13.11.2024, 14.00 Uhr Krippenhna

Gottesdienste

06. Oktober	09.00 Uhr	Krippenhna <i>Pfrin. Fitschen</i>	Erntedankfest <i>m. A.</i>
	10.30 Uhr	Hohenprießnitz <i>Pfrin. Fitschen</i>	Erntedankfest <i>m. A.</i>
13. Oktober	09.00 Uhr	Zschepplin <i>Pfrin. Fitschen</i>	Erntedankfest <i>m. A.</i>
	10.30 Uhr	Naundorf <i>Pfrin. Fitschen</i>	Erntedankfest <i>m. A.</i>
20. Oktober	09.00 Uhr	Lindenhayn <i>Pfrin. Fitschen</i>	
	10.30 Uhr	Badrina <i>Pfrin. Fitschen</i>	
27. Oktober	10.30 Uhr	Krippenhna <i>Pfr. Pfeifer</i>	
31. Oktober	10.00 Uhr	Eilenburg	Reformationsfest
03. Nov.	09.00 Uhr	Oberglaucha <i>Pfrin. Fitschen</i>	
	10.30 Uhr	Naundorf <i>Pfrin. Fitschen</i>	
10. Nov.	10.30 Uhr	Hohenprießnitz <i>Pfr. Pfeifer</i>	
11. Nov.	16.30 Uhr	Wölkau <i>GP Engelhardt</i>	Martinsgottesdienst auf dem Schulhof
	17.30 Uhr	Niederglaucha <i>GP Engelhardt</i>	Martinsgottesdienst
17. Nov.	09.00 Uhr	Wölkau <i>Pfrin. Fitschen</i>	
	10.30 Uhr	Zschepplin <i>Pfrin. Fitschen</i>	

20. Nov. Buß- u. Betttag	10.00 Uhr	Niederglaucha <i>Pfrin. Fitschen</i>	m. A.
24. Nov. Ewigkeitssonntag	14.00 Uhr	Krippenhna <i>Pfrin. Fitschen</i>	m. A. Posaunenchor
30. Nov.	17.00 Uhr	Wölkau <i>Pfrin. Fitschen und KonfirmandInnen</i>	Andacht zum Vorabend der Adventszeit (PosChor)
01. Dez.	09.00 Uhr	Badrina <i>Pfrin. Fitschen</i>	
1. Advent	10.30 Uhr	Naundorf <i>Pfrin. Fitschen</i>	

Informationen und Veranstaltungen

Zu den **drei kirchspielübergreifenden Gottesdiensten** in den nächsten Wochen lade ich Sie alle ganz herzlich ein:

Am **Buß- und Betttag, 20. November 2024**, feiern wir gemeinsam Gottesdienst in Niederglaucha um **10.00 Uhr**.

Der **Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, 24. November 2024**, findet in diesem Jahr in Krippenhna um **14.00 Uhr** statt. Miteinander erinnern wir uns an diesem letzten Sonntag im Kirchenjahr an die Verstorbenen aus unserem Kirchspiel. Wir singen, beten, lassen uns durch Gottes Wort trösten und feiern das Abendmahl. Der Posaunenchor wird uns in diesem Gottesdienst musikalisch unterstützen.

Die **Andacht zum Vorabend der Adventszeit am 30. November 2024** findet wieder in der Kirche Großwölkau statt. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden ihn zusammen mit mir gestalten und der Posaunenchor begleitet uns musikalisch.

Eva Fitschen

Vorbereitungsabend für die Krippenspiele

Am Montag, **04.11.2024 um 19.00 Uhr** lade ich alle, die Interesse haben, herzlich zu einem Vorbereitungsabend für die Krippenspiele nach **Krippenhna** ein. Es soll Zeit sein für gemeinsame Beratung und Austausch. *Kathrin Engelhardt*

Ehrenamtlich unterwegs – Alltagshilfen mit Herz und Hand

Eine neue Initiative bereichert das Leben in unserer Gemeinde. Gefördert vom Land Sachsen bietet der Verein Atmaseva e.V. in Hohenprießnitz mit seiner Ehrenamtsinitiative „Alltagshilfen mit Herz und Hand“ Unterstützung an für Menschen, die durch Alter, Krankheit, Behinderung oder Isolation auf Hilfe angewiesen sind. Er will damit helfen, die Versorgungslücke zwischen ambulanten Pflegediensten und Haushaltshilfen zu schließen.

Wir sind

- Ein Team von ehrenamtlich engagierten Männern und Frauen mit einem offenen Herz für Menschen in schwierigen Lebenslagen und der Freude, Zeit mit Ihnen zu verbringen
- Eine Initiative des Ehrenamts gefördert vom Land Sachsen; ein kostenfreies Angebot
- Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband Sachsen

Wir bieten

- Unterstützung bei der Alltagsgestaltung
- Begleitung bei Erledigungen (z.B. kleinere Einkäufe, Arztbesuche)
- Unterstützung bei der Freizeitgestaltung (Spaziergang, Singen, Gespräche etc.)
- Hilfe bei Tätigkeiten im Haushalt (keine Reinigungsdienste)
- Kleinstreparaturen
- Entlastung von Angehörigen

Wir arbeiten zusammen

- Mit Hausärzten und Pflegediensten vor Ort
- Mit der Pflegekordinatorin des Landkreiseses Nordsachsen
- Anderen regionalen Akteuren

Wir bringen mit

- Eine öffentlich geförderte Koordinationsstelle mit der Koordinatorin Ulrike Rettig
- Einen ersten Kreis von geschulten ehrenamtlich tätigen Menschen
- Einen Unterstützerkreis aus der Region

Wir unterstützen

- Menschen mit einer anerkannten Pflegebedürftigkeit nach Sozialgesetzbuch XI, die in der eigenen Häuslichkeit leben
- Pflegende Angehörige zur Entlastung
- Ab 2025 voraussichtlich auch Menschen ab 60 Jahren ohne Pflegegrad

Wir möchten wachsen

- durch Menschen aus der Region, die sich ehrenamtlich engagieren wollen und bereit sind, dafür eine kostenfreie 2-tägige Basisschulung zu absolvieren. Alle ehrenamtlichen Alltagshelfer erhalten einen Versicherungsschutz, eine kleine Einsatzvergütung je Stunde, Fahrtkostenerstattung und regelmäßige Fortbildungen.

Die nächste Basisschulung findet am 2. und 9. November 2024 statt.

Wir laden alle Interessierten ein zu einem Informationsabend am

Mittwoch, den 23.10.24 von 19:00 Uhr- 20.00 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin

Ulrike Rettig (Netzwerkkoordinatorin) Tel. 034242 / 55 99 95; Handy: 0176 152 461 66
alltagshilfen@atmaseva.de; <https://home.atmaseva.de/>

Atmaseva e.V. – Alltagshilfen mit Herz & Hand – Dorfplatz 5e – 04838 Hohenprießnitz

Rückblick



Am 11. September starteten 40 Gemeindeglieder aus Krostitz und Krippenhna zur gemeinsamen Gemeindefahrt zur Landesgartenschau nach Bad Dürrenberg. Auf dem Weg dorthin gab es bereits einen interessanten Halt in Altranstädt. Pfarrer Krumbiegel erzählte uns: In diesem beschaulichen Dorf am Rand von Leipzig ist 1706/07 europäische Friedensgeschichte geschrieben worden. König Karl XII. von

Schweden, der für ein Jahr im Schloss der von Hohenthals residierte, beendete zusammen mit anderen Machthabern und Feldherren nach über 20 Jahren den Nordischen Krieg und verfügte in der Altranstädter Konvention, dass dem von Österreich besetzte Schlesien Religionsfreiheit zugesagt wurde und es wieder zum protestantischen Glauben zurückkehren konnte.

Frau Heinichen von der Altranstädter Gemeinde zeigte uns die Grabkapelle der Familie von Hohenthal. Auf einem dort angebrachten Stammbaum der Familie entdeckten die Hohenprießnitzer auch den Zweig „ihrer“ von Hohenthals – Ludwig und Alexander Graf von Hohenthal.



In der hübschen, neu renovierten Kirche feierten wir Morgenandacht mit Vikar Zieme und erfuhren noch manch Wissenswertes über dieses Gotteshaus, das sich den Turm mit dem Schloss teilt, mit dem es zusammengebaut ist.

Weiter ging es nach Bad Dürrenberg zur Landesgartenschau. Nach einem reichhaltigen Mittagessen im Gasthaus „Zum Solezweg“ konnten alle nach Lust und Laune durch die schöne Parkanlage spazieren. Die gut erhaltene Gradieranlage mit einer Kalthalierhalle säumte den Park auf der einen Seite, auf der anderen floss die Saale gemächlich in ihrem Bett. Eine kleine Schausiederei beeindruckte ebenso wie der älteste Bahntunnel Deutschlands von 1836, der Fundort der Lagerstätte der Schamanin von Bad Dürrenberg aus der Steinzeit, der Borlachturm, ein alter Salzörderturm, und natürlich die in allen Farben üppig blühenden Herbststauden. In wechselnden kleinen Gruppen waren wir unterwegs und kamen immer wieder auch kirchspielübergreifend ins Gespräch.



Angefüllt mit vielen schönen Erlebnissen kehrten wir am späten Nachmittag zurück und verabschiedeten uns mit dem festen Vorsatz, im nächsten Jahr wieder gemeinsam „auf Fahrt“ zu gehen. *Eva Fitschen*



Zum Geburtstag wünschen wir Gottes Segen!

Badrina

Benisch, Roland	07.10.	69
Bartnick, Margot	10.10.	88
Barth, Frank	25.11.	67

Glauchau

Schult, Annett	11.10.	57
Treffler, Vanessa	21.10.	20
Wolkwitz, Dagmar	26.10.	68
Kraczyk, Sigrun	30.10.	65
Hartmann, Günter	02.11.	80
Klunkert, Regina	11.11.	68
Frömmichen, Otmar	29.11.	78

Hohenprießnitz

Fehre, Gisela	01.10.	88
Krause, Hermann	06.10.	73
Krause, Doris	08.10.	72
Krenke, Angelika	08.10.	68
Loche, Reinhild	09.10.	72
Lindner, Christa	17.10.	86
Cierpka, Corina	01.11.	61
Renner, Ingolf	05.11.	68
Wittenbecher, Claudia	07.11.	59
Dreier, Gisela	08.11.	97
Hübner, Kristin	26.11.	55

Krippenhna/Göritz/ Noitzsch

Sturm, Gertrud	03.10.	95
Jakubowski, Brigitte	07.10.	70
Fink, Harald	13.10.	64
Appmeier, Marion	14.10.	66

Fink, Jutta	15.10.	87
Fercho, Rudi	16.10.	84
Meißner, Roland	24.10.	71
Held, Antje	11.11.	50
Freyer, Uwe	14.11.	81
Schlosser, Margitta	22.11.	82
Kaiser, Regina	22.11.	69

Lindenhayn/Gollmenz

Dalibor, Cornelia	08.10.	63
Barth, Roswitha	01.11.	68
Barisch, Angelika	20.11.	71

Naundorf

Starke, Christel	04.10.	80
Freisleben, Ursula	11.10.	93
Jehalke, Dieter	14.10.	67
Haas, Ute	24.10.	62
Jehalke, Elke	25.10.	60
Opitz, Günter	28.10.	73
Barthel, Gisela	02.11.	65
Lindner, Rita	09.11.	60

Wölkau/Boyda

Voigt, Karin	02.10.	73
Schirrmeister, Antje	14.10.	72
Unterbeck, Marlies	15.10.	83
Engelhardt, Kathrin	25.10.	60
Seydewitz, Jürgen	27.10.	71
Fischer, Catrin	08.11.	60
Wilhelm, Falk	18.11.	55
Hennig, Erich	20.11.	87
Wilhelm, Gerda	22.11.	87

Schirrmeister, Bernd	22.11.	69
Müller, Ursula	26.11.	81
Röhrborn, Birgit	29.11.	63

Zschepplin/Rödgen/Steubeln

Wedemann, Marianne	07.10.	92
Lachmann, Stefanie	07.10.	77
Schoon, Heinz-Adolf	13.10.	73
Matsinhe, Sylvia	17.10.	73
Ryk, Ingrid	27.10.	87
Blum, Ines	04.11.	55
Kuhne, Andreas	09.11.	60
Winkler, Detlef	10.11.	69
Mank, Katrin	10.11.	56
Wolle, Petra	15.11.	65
Krätschmar, Roswitha	17.11.	76
Ellinger, Liane	17.11.	70
Kleine, Kerstin	27.11.	62

Freud und Leid

Getauft wurde

Emily Pohl

Krippenhna

Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern das Licht des Lebens haben. *Johannes 8, 12*

Heimgerufen und kirchlich beigesetzt wurden

Sabine Rott (73)

Lindenhayn

Hilma Kohlmann (99)

Hohenprießnitz

Richard Markwardt (85)

Großwölkau

*Du zeigst mir den Weg zum Leben.
Dort, wo du bist, gibt es Freude in Fülle.*
Psalm 16,11

*„Denn der Lohn der Sünde ist der Tod,
die Gnadengabe Gottes aber ewiges Leben
in Christus Jesus unserem Herrn“*

Römer 6, 23



Evangelisches Pfarramt Krippenhna

Am Dorfplatz 9, OT Krippenhna, 04838 Zschepplin

Tel. 03423 60 08 95

E-Mail: pfarramt-krippenhna@gmx.de

Kontoverbindung: KDA Bank Duisburg;

IBAN: DE42 350601901551586029 BIC: GENODED1DKD

Kreiskirchenamt Eilenburg; Zweck: Krippenhna

Büro-Öffnungszeiten: dienstags von 14:00 – 17:00 Uhr

Homepage Kirchenkreis: www.kirche-in-nordsachsen.de

PfarrerIn Eva Fitschen Tel: 0162/3143964 eva.fitschen@ekmd.de

Gemeindepädagogin Kathrin Engelhardt

Tel: 034295/72437 kathrin.engelhardt@t-online.de

Vorsitzende des Gemeindekirchenrates: Steffen Meißner

Tel: 0170/7703908 steffen-meissner@web.de

Ansprechpartner der Ortschaftsräte

Badrina:	Marianne Brandt,	Mittelstraße 12 Tel.: 034208/70704
Glauchau:	Erika Przygoda,	Alte Dorfstr. 4 Tel.: 034243/24959
Hohenprießnitz:	Andre Becht	Schulstraße 9 Tel.: 034242/50276
Krippenhna:	Regina Engel,	Am Dorfplatz 2 Tel.: 01520/1941093
Lindenhayn:	Birgit Schaefer,	Dübener Str. 14 Tel.: 034295/72303
Naundorf:	Matthias Barth	Hauptstraße 10 Tel: 0177/5053107
Wölkau:	Carina Lange	Lindenallee 10 Tel: 0160/7924502
Zschepplin:	Sybille Hillebrand,	Mittelstr. 4A Tel: 03423/604281

*Redaktion: Zeitzeichen wird herausgegeben vom Ev. Pfarramt Krippenhna
Redaktionsschluss für die nächsten Zeitzeichen: 12.11.2024*